MAG. DR. ALFRED BROGYÁNYI, WP

Geschäftsführer VWT GmbH,
VWT Ehrenpräsident

LIEBE LESERINNEN UND LESER!
SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN!
LIEBE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN!

Wie immer erscheint die 3. Ausgabe des WT Fachjournals unmittelbar zu den Sommerferien und gehört, so hoffe ich, mit seinem vielfältigen und interessanten Redaktionsprogramm, auch zu Ihrer Urlaubslektüre.

Mit der Frage, ob wir in der KSW überhaupt Fraktionen brauchen, beschäftigt sich diesmal unser Präsident **Franz. X. Priester**, WP/StB.

Dr. Othmar Karas M.B.L.-HSG appelliert in seinem Bericht aus Brüssel, das Haus der Bankenunion rasch fertig zu bauen.

Das Jahressteuergesetz 2018 ist Thema von **Mag. Karl Mitterlehner,** WP/StB.

Prof. Gerhard Vogl fasst die Eckpunkte seines Vortrages „Der elektronische Super-Gau in der Information" vor dem wissenschaftlichen Beirat der VWT zusammen.

Hon.-Prof. Mag. Dr. Josef Schlager, WP/StB berichtet über einen Vortrag von Prof. Dr. Guido Möllering „Innovation und Vertrauen: Ein verflixtes Verhältnis".

Über die Akteneinsicht im Finanzstrafrecht schreibt Rechtsanwalt **Dr. Christian Eberl.**

Prof. Dr. Stefan Bendlinger, StB widmet sich dem Thema Rechtsmissbrauch im internationalen Umfeld.

Im Wirtschaftsprüfungsteil nimmt **Mag. Philipp Rath,** WP/StB Stellung zur aktuellen Wertschätzung der Abschlussprüfung in Österreich. **Mag.(FH) Josef Baumüller** liefert einen Beitrag zu den Diskussionen im Berufsstand zur Entwicklung der KSW.

Dr. Rudolf Jettmar legt eine 5 Jahres Bilanz der Österreichischen Prüfstelle für Rechnungslegung vor und **Dr. David Grünberger** und **Dipl.-Kfm. Ulf Kühle** ziehen eine 3 Jahres Bilanz zum Enforcement der Rechnungslegung seitens der FMA.

WT Chefredakteur **Univ.-Lektor Dr. Walter Holiczki** interviewt **Mag. Stefan Größbacher**, StB, CPA zum Thema Berufsschwerpunkte und Erwartungen als neuer Wirtschaftsprüfer.

Kritische Worte findet wieder **Mag. Christina Hartig,** WP, diesmal über irrationale Ängste in unserer Generation.

Ich selbst frage mich in meinem Leitartikel, ob sich unser Berufsstand der Wirtschaftsprüfer eigentlich derzeit am Rückzug ins Biedermeier befindet.

In unserem Kunst und Kultur-Teil stellen wir diesmal den Schweizer Maler **Josef Ebnöther** vor.

Dr. Andrea Dungl gibt kompetente Tipps zum Radfahren als Gesundheits- und Ausgleichssport.

Damit wünsche ich Ihnen eine interessante Urlaubslektüre und einen schönen Sommer mit viel Erholung und Entspannung. ■

Ihr Alfred Brogyányi
Herausgeber